

Liebe Sportkolleginnen und Sportkollegen,

uns liegt vom Landesverband Bayern der Wunsch vor, dass die Spielklasse U16 als Trio-Wettbewerb, auch auf nationaler Ebene, durchgeführt werden soll. Dies wird bei der Spielklasse U14 schon seit Jahren erfolgreich im DESV-Bereich praktiziert.

Zu diesem Thema hatten wir kürzlich eine Videokonferenz mit unseren zuständigen nationalen Trainern und Fachwarten und sind dabei geteilter Meinung.

Sicher bringt es für die Vereine Vorteile (3+1 Spieler*in inkl. Fahrer können in einem Auto fahren), die Mannschaftsbildung wird erleichtert, da nur noch 3 Spieler*innen nötig sind, die Spielzeiten werden ca. um ein Viertel verkürzt bei gleicher Mannschaftszahl.

Es gibt aber auch Argumente gegen eine Trio-Bildung. Es ist zu befürchten, dass die Spieltaktik defensiver wird. Falls wir nur bis zur nationalen Ebene einen Trio-Wettbewerb einführen, wird es auf internationaler Ebene für die DESV-Mannschaften eine große Umstellung im Spielverlauf.

Wir haben bei der Sitzung vereinbart, dass wir erst die Meinung der beiden „großen“ Nationen Österreich und Italien einholen, wie diese beiden zu einer Einführung eines Trio-Bewerbes bei der U16 stehen. Da es unserer Ansicht nach nur Sinn macht, wenn das Trio-Spiel von der untersten Ebene bis zur obersten Ebene, sprich Europameisterschaft (bzw. IFI-Wettbewerbe) eingeführt wird.

Daher bitten wir Euch, teilt uns Eure Meinung zum Thema U16 als Trio auf allen Ebenen „auf dem kleinen Dienstweg“ mit.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Deutscher Eisstock-Verband

Christian Rimsl

DESV Sportdirektor